Ressort: Politik

Grüne loben Einigung auf Stellenabbau bei der Commerzbank

Berlin, 18.06.2013, 18:01 Uhr

GDN - Die grundsätzliche Einigung über einen Stellenabbau bei der Commerzbank hat bei SPD und Grünen ein unterschiedliches Echo ausgelöst. "Ich begrüße es, dass es zu einer Einigung zwischen Vorstand und Arbeitnehmervertretung bezüglich des unvermeidbaren Stellenabbaus gekommen ist", sagte der finanzpolitische Sprecher der Grünen-Bundestagsfraktion, Gerhard Schick, "Handelsblatt-Online".

Auch der SPD-Finanzexperte Carsten Sieling hält es für unabwendbar, dass konzernweit wohl mehr als 5.000 Jobs gestrichen werden sollen. Er kenne die Eckpunkte des Konzepts zwar noch nicht. "Aber die Erfahrung zeigt: Wenn das Management unter Druck ist, muss die Belegschaft bluten", sagte Sieling "Handelsblatt-Online". Der Vorsitzende der SPD in Schleswig-Holstein, Ralf Stegner, machte Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und Wirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP) für den massiven Jobabbau bei der Bank verantwortlich. "Der Vorgang erstaunt nicht und ist ganz im Sinne von Merkel, Rösler und Co", sagte Stegner. "All das zeigt, dass Bankenrettung wie überall auf dem Rücken der Arbeitnehmerschaft stattfindet." Daher sei endlich einen Politikwechsel in Deutschland nötig mit schärferer Banken- und Finanzmarktkontrolle. Das "Handelsblatt" (Dienstagausgabe) hatte berichtet, dass das teilverstaatlichte Institut und der Betriebsrat sich nach monatelangen Verhandlungen auf den Umfang der Einschnitte geeinigt haben. Die Bank wollte die Informationen nicht kommentieren. Im Januar hatte das Institut den Abbau von 4.000 bis 6.000 Vollzeitstellen angekündigt. Ende März hatte die zweitgrößte deutsche Bank noch rund 54.000 Voll- und Teilzeitbeschäftigte. Noch fehlt dem Vernehmen nach die endgültige Unterschrift des Betriebsrats. Dieser will über das Sparprogramm beraten. Eine Sprecherin der Gewerkschaft Verdi bezeichnete die Zahl und die dahinter stehende Strategie als unerklärlich. Ausführlich will sich Verdi nach der Sitzung des Gesamtbetriebsrats an diesem Mittwoch äußern.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-16112/gruene-loben-einigung-auf-stellenabbau-bei-der-commerzbank.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com